

## **Protokoll der 50. ordentlichen Generalversammlung der SAQ**

Datum: 10. Mai 2016

Zeit: 09:00 - 09:50 Uhr

Vorsitz: Ruedi Lustenberger, Präsident SAQ

Protokoll: Peter Bieri, Geschäftsführer SAQ

- Traktanden:
1. Begrüssung und Konstituierung
  2. Genehmigung Protokoll der 49. ordentlichen Generalversammlung 2015
  3. Geschäftsjahr 2015
    - 3.1 Vorlage und Genehmigung Jahresbericht
    - 3.2 Vorlage Jahresrechnung
    - 3.3 Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle
    - 3.4 Genehmigung Jahresrechnung
    - 3.5 Entlastung der Organe
  4. Geschäftsjahr 2016
    - 4.1 Zielsetzungen
    - 4.2 Budget
  5. Kenntnisnahme der Rechenschaftsberichte
    - 5.1 SAQ-QUALICON AG, Olten
    - 5.2 ARIAQ SA, Yverdon-les-Bains
  6. Wahlen
    - 6.1 Wiederwahl des Präsidenten
    - 6.2 Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern
    - 6.3 Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes
    - 6.4 Wiederwahl der Revisionsstelle
  7. Anträge an die Generalversammlung gemäss Art.12c der Statuten
  8. Verschiedenes

## 1. Begrüssung und Konstituierung

Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden zur 50. ordentlichen Generalversammlung, insbesondere auch die Ehrenmitglieder Prof. Dr. Hans-Dieter Seghezzi sowie Dr. Jürg Saxer.

Der Präsident stellt fest, dass die Mitglieder mit Poststempel vom 18. März 2016 statutenkonform die Einladung mit Traktandenliste und weiteren Unterlagen erhalten haben. Zur Traktandenliste sind seitens der Mitglieder gemäss Artikel 12c der Statuten keine Ergänzungs- oder Änderungsanträge eingegangen.

Die vorliegende Traktandenliste für die Generalversammlung gilt somit als genehmigt.

Als Stimmzähler wird Roland Glauser vorgeschlagen.

Da keine anderen Anträge eingehen, gilt die genannte Person als gewählt.

Anwesend sind 50 Mitglieder, welche 159 Stimmen repräsentieren.

Damit wird die Generalversammlung eröffnet.

## 2. Genehmigung Protokoll der 49. ordentlichen GV vom 9. Juni 2015

Das Protokoll war auf der SAQ Homepage einsehbar und stand dort zum Download bereit. Es wird einstimmig genehmigt, mit bestem Dank an den Protokollführer.

## 3. Geschäftsjahr 2015

### 3.1 Vorlage und Genehmigung Jahresbericht

Der Präsident verweist auf den Jahresbericht 2015, der in elektronischer Form auf der SAQ Homepage zur Verfügung steht.

Nach einigen einleitenden Worten zum Jubiläumsjahr, betont er, dass bei der SAQ im Jahr 2015 auch gearbeitet wurde. Nachfolgend einige Aktivitäten:

- Der Tag der Schweizer Qualität mit dem Motto: „Qualität vermarkten – mit Erfolg“ war mit 300 Teilnehmer und dem Auftritt von Frau BR Doris Leuthard ein Erfolg.
- Ebenfalls das JRSM Forum Excellence & Performance mit dem Thema: „Résolution de problèmes et amélioration continue“ mit über 300 Teilnehmern
- 11 Sektionen haben 49 regionale Anlässe organisiert mit total 1'448 Teilnehmer.
- Die Sektion Vaud wurde 30-jährig und die Sektionen Zürich und Svizzera italiana wurden beide 25-jährig
- In der Personenzertifizierung haben wir mehr als 3'545 Kandidaten geprüft
- Im Rahmen von Business Excellence haben sich 29 Unternehmen das EFQM-Anerkennungsprogramms validieren und assessieren lassen.

Der Präsident dankt an dieser Stelle den Sektions- und Fachgruppen-Vorständen, dem Geschäftsführer und den Mitarbeitern sowie dem gesamten Vorstand für ihre vorzügliche Arbeit und den grossen Einsatz. Sowie last but not least allen Mitgliedern für ihre Treue.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

### **3.2 Vorlage Jahresrechnung**

Peter Bieri präsentiert die Zielerreichung 2015 sowie die Jahresrechnung:

#### **Zielsetzungen 2015**

- Die Zertifizierung Kundenberater Bank konnte durch weitere Banken ausgebaut werden.
- Im IT-Bereich konnten Zusammenarbeitsverträge mit drei Fachhochschulen abgeschlossen werden
- Mit dem IT-Zertifikat des UXQB-Boards konnte ein zusätzliches international anerkanntes Zertifikat auf dem Markt eingeführt werden.
- Im Bereich BEx konnten Neukunden gewonnen werden.
- Die Evaluation eines neuen Geschäftsfeldes wird vorangetrieben.

#### **Jahresrechnung**

##### **Erfolgsrechnung 2015**

Der Betriebsertrag stieg gegenüber dem Budget um 4% und gegenüber dem Vorjahr um 5 %. Besonders erfreulich entwickelt haben sich Business Excellence und die Personenzertifizierung.

Der Dienstleistungsaufwand umfasst die Kosten für die drei Geschäftsbereiche und die nationalen und internationalen Gremien. Die grössten Aufwendungen verzeichneten Business Excellence mit CHF 272'000; die Veranstaltungen mit CHF 162'000 und die Personenzertifizierungen mit CHF 133'000. Der Personalaufwand hat durch die Bildung tieferer Rückstellungen um 6% abgenommen und der übrige Betriebsaufwand erhöhte sich um 59%. Stark zugenommen haben hier die IT-Kosten sowie der Treuhand- und Beratungsaufwand. Alle Anschaffungen wurden zu Lasten des Geschäftsjahres verbucht. Die Finanzerträge blieben netto mit CHF 122'000 gegenüber dem Vorjahr stabil. Der betriebsfremde Erfolg umfasst die Dividendenausschüttungen der Tochtergesellschaften abzüglich der vorgenommenen Abschreibungen auf den Beteiligungen. Die Wertschwankungsreserve auf den Wertschriften wurde um CHF 70'000 auf CHF 400'000 erhöht. Der Jahresgewinn nahm um 16% auf CHF 104'000 zu.

##### **Bilanz per 31. Dezember 2015**

Das Umlaufvermögen blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert und das Anlagevermögen erhöhte sich um CHF 240'000. Die Beteiligungen werden noch mit einem tiefen Buchwert von CHF 290'000 bewertet.

Das Fremdkapital nahm um insgesamt CHF 138'000 zu und das Eigenkapital erhöhte sich um den Jahresgewinn von CHF 104'000 auf CHF 1'929'000. Die Bilanzsumme stieg um 7%.

### **3.3 Kenntnisnahme Bericht der Revisionsstelle**

Keine Ergänzungen zum Revisionsbericht 2015.

### **3.4 Genehmigung Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung 2015 wird einstimmig genehmigt.

### 3.5 Entlastung der Organe

Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand, der Geschäftsleitung und der Revisionsstelle Décharge.

## 4. Geschäftsjahr 2016

Peter Bieri präsentiert die Zielsetzungen und anschliessend das Budget 2016:

### 4.1 Zielsetzungen

Für das laufende Geschäftsjahr wurden unter anderem die folgenden Vorgaben definiert:

- **Marktanalyse Geschäftsfeld Gesundheit**  
Als Entscheidungsgrundlage wird eine Marktanalyse erstellt.
- **Mitgliederbefragung**  
Abgeschlossen und Massnahmen abgeleitet.
- **Einführung elektronische Prüfungen**  
IT-Prüfungen werden auf Tablets durchgeführt.
- **Neues Zertifikat Kundenberater Bank**  
Im Markt einführen.
- **Neues Netzwerk Business Excellence**  
Ein zusätzliches Netzwerk wird gegründet.

### 4.2 Budget 2016

Es wird ein gutes Geschäftsjahr 2016 erwartet. Das Jahresbudget dürfte bezüglich Umsatzes übertroffen werden. Durch die Schaffung zusätzlicher Stellen werden jedoch auch die Kosten gegenüber Budget und Vorjahr steigen.

Es wurde ein Betriebsertrag von CHF 2,114 Mio. budgetiert und Aufwendungen von insgesamt CHF 2,127 Mio. Aufgrund des sehr tiefen Zinsniveaus wird bei den Finanzerträgen mit Mindereinnahmen von CHF 24'000 gerechnet. Das Betriebsergebnis liegt mit CHF 85'000 niedriger als im Vorjahr. Der betriebsfremde Erfolg von CHF 120'000 setzt sich zusammen aus den Dividendenausschüttungen der Tochtergesellschaften von CHF 270'000 abzüglich einer Abschreibung auf der Beteiligung der SAQ-QUALICON AG von CHF 150'000. Mit dieser Abschreibung werden die stillen Reserven auf den Beteiligungen erhöht. Als ausserordentlicher Aufwand wurden CHF 100'000 für Projekte gemäss den Zielsetzungen 2016 verbucht. Das budgetierte Jahresergebnis beträgt CHF 101'000 gegenüber CHF 104'000 im Vorjahr.

## 5. Kenntnisnahme der Rechenschaftsberichte

### 5.1 SAQ-QUALICON AG, Olten

### 5.2 ARIAQ SA, Yverdon-les-Bains

Die Ausführungen von Josef Keller, VR-Präsident der SAQ-QUALICON AG und Raphaël Granges, VR-Präsident und Geschäftsführer der ARIAQ SA, können bei der Geschäftsstelle eingesehen werden.

## 6. Wahlen

### 6.1 Wiederwahl des Präsidenten

Im Rahmen der Erneuerungswahlen stellt sich der Präsident Ruedi Lustenberger zur Wiederwahl.

Der Präsident wird für eine weitere Amtszeit von drei Jahren einstimmig und mit Akklamation wiedergewählt.

### 6.2 Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern

Der Präsident gibt den Rücktritt von Sven Krause bekannt, der seit 2012 im Vorstand der SAQ wirkte. Er würdigt seinen grossen Einsatz im Dienste der SAQ und streicht all die Projekte heraus, bei denen Sven Krause mit grossem Engagement mitgewirkt hat. Der Präsident dankt ihm im Namen des gesamten Vorstandes herzlich für sein aktives Wirken im SAQ Vorstand und seinen grossen Einsatz für die Fachgruppe Informatik und wünscht ihm weiterhin alles Gute, Erfolg und Gesundheit.

Im Rahmen der Erneuerungswahlen stellen sich Dr. Uwe Bartsch, Felix Dettwiler, Raphaël Granges und Dr. Lothar Natau für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren zur Wiederwahl.

Die vier Vorstandsmitglieder werden in globo einstimmig wiedergewählt. Der Präsident gratuliert zur Wiederwahl.

### 6.3 Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes

Der Vorstand stellt der Generalversammlung den Antrag, Peter Pedross (CEO der Firma PEDCO Managed Process Services) als neuen Vertreter der Fachgruppen für eine erste Amtsperiode von drei Jahren zu wählen.

Peter Pedross wird von der Generalversammlung einstimmig gewählt. Der Vorsitzende gratuliert dem neuen Vorstandsmitglied ganz herzlich zur Wahl.

### 6.4 Wiederwahl der Revisionsstelle

Die Gewerbetreuhand AG, Bern wird für eine weitere Amtszeit von einem Jahr einstimmig wiedergewählt.

## 7. Anträge an die Generalversammlung gemäss Art.12c der Statuten

Innerhalb der statutarischen Frist von acht Wochen vor der Generalversammlung sind keine Anträge eingegangen.

## 8. Verschiedenes

Mit dem Hinweis auf die 51. ordentliche Generalversammlung vom Dienstag, 10. Mai 2017, die wiederum im Kursaal Bern stattfindet, schliesst der Vorsitzende die GV 2016.

Der Präsident



Ruedi Lustenberger

Der Protokollführer



Peter Bieri

Bern, Juni 2016